

AKADEMIE DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART

Körper – Schrift – Ressourcen

Geschlechtergeschichte der Frühen Neuzeit (7)

Fachtagung mit dem Arbeitskreis Frauen- und Geschlechtergeschichte der Frühen Neuzeit

16.–18. November 2000 in Stuttgart-Hohenheim

Tagungsleitung: Dieter R. Bauer, Stuttgart
Dr. Maren Lorenz, Hamburg
Prof. Dr. Susanna Burghartz, Basel

Donnerstag, 16. November

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Vorstellungsrunde

Freitag, 17. November

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **Bildung und Gelehrsamkeit**

Der Staat, der Beruf und das Leben
Die Frauen des Civil-Mädchen-Pensionates 1783–1803
Dr. Gertrude Langer-Ostrawsky, St. Poelten

Kluge Verkleidungen
Zur Selbstinszenierung weiblicher Intellektualität im Rollenportrait des 18. Jhdts.
Dr. Annegret Friedrich, Trier

Gelehrsamkeit als Gegenentwurf?
Erzherzogin Maria Elisabeth (1680–1741)
Dr. Sabine Heissler, Mannheim

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Body Politics**

Transfers, böse Säfte und Geschlechternarrative
in der politischen Literatur zwischen dem 13. und dem 16. Jahrhundert
Priv.-Doz. Dr. Valentin Groebner, Basel

Die körperliche (Selbst-)Darstellung der königlichen Mätresse im Frankreich des 16. Jahrhunderts (Diane de Poitiers und Gabrielle d'Estrées)
Dr. Sigrid Ruby, Giessen

Kaffee

Inferiorität und Komplementarität im medizinischen Geschlechterdiskurs der frühen Neuzeit
Eine Kritik an Thomas Laqueur
Prof. Dr. Michael Stolberg, München

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Geschlechtergeschichte in der Lehre
Round-table und Diskussion mit Dr. Andrea Griesebner (Wien),
Prof. Dr. Claudia Opitz (Basel) und Dr. Anette Voelker-Rasor (Penzberg)
Leitung: Dr. Silke Lesemann, Hannover

Samstag, 18. November

7.45 Uhr Frühstück

8.30 Uhr **Lebensgeschichten und Geschichtsschreibung von Frauen**

An der Geschichte schreiben
Das Tagebuch der Anna Maria Preiswerk-Iselin, 1758–1840.
Esther Baur Sarasin, Basel

Exemplarische Geschichtsschreibung im Werk der Venezianerin Moderata Fonte:
Frauen als Protagonistinnen
Dr. des. Annelies Amberger, München

Der "Historiographische Pakt
Eine Gattungsbestimmung der Geschichtsschreibung aus geschlechtergeschichtlicher
Perspektive
Angelika Epple, Essen

12.00 Uhr Schlußdiskussion und weitere Planung

13.00 Uhr Mittagessen – Tagungsende